



**Auszug aus dem Protokoll  
des Gemeinderats Fällanden vom 24. Oktober 2017**

18.	Gesundheitswesen	296
18.00.	Behörden, Institutionen	
18.01.	Vorschriften, Verträge, Kreisschreiben	
	Zollinger-Stiftung, Forch	
	Leistungsvereinbarung Spitex Pfannenstiel	
	Budget 2018, Kenntnisnahme	

IDG-Status:	öffentlich	Medienmitteilung <input checked="" type="checkbox"/>
		Website <input checked="" type="checkbox"/>

Die Gemeinde Fällanden ist gemäss Pflegegesetz des Kantons Zürich vom 27. September 2010 verpflichtet, eine bedarfs- und fachgerechte ambulanten Pflegeversorgung für ihre Einwohnerinnen und Einwohner sicherzustellen. Mit Beschluss Nr. 8 vom 21. November 2013 hat die Gemeindeversammlung die Leistungsvereinbarung zwischen der Politischen Gemeinde Fällanden als Auftraggeberin und der Zollinger-Stiftung, Forch, für die Spitex-Leistungen genehmigt und den Gemeinderat gleichzeitig ermächtigt, die Leistungsvereinbarung nach Ablauf einmalig um weitere drei Jahre in eigener Kompetenz zu verlängern. Diese Verlängerung bis am 31. Dezember 2018 wurde mit Beschluss Nr. 232 vom 15. September 2015 genehmigt. Gemäss dieser Leistungsvereinbarung sind der Auftraggeberin jährlich der Jahresbericht und das Budget zur Einsicht vorzulegen.

Dieser Anordnung entsprechend unterbreitet die Zollinger-Stiftung, Forch, dem Gemeinderat Fällanden das Budget 2018 für die Spitex Pfannenstiel (vormals Spitex Zumikon Maur Fällanden).

Der Gemeinderat nimmt vom eingereichten Budget 2018, das von folgenden Zahlen ausgeht, Kenntnis:

Betriebsaufwand	Fr.	3'828'000.–
Betriebsertrag	Fr.	3'828'000.–
<b>Netto-Ergebnis</b>	<b>Fr.</b>	<b>0.–</b>
Anteil zulasten Gemeinde und Gönnerverein Zumikon	Fr.	0.–
Anteil zulasten Gemeinde und Gönnerverein Maur	Fr.	0.–
Anteil zulasten Gemeinde und Gönnerverein Fällanden	Fr.	0.–
Anteil zulasten Gemeinde und Gönnerverein Egg	Fr.	0.–

Das Budget geht von einem Nettoergebnis von Fr. 0.– aus. Für Jahresbeiträge der Gönnervereine sind Fr. 76'000.– eingeplant. Die Differenzen gehen zu Lasten von Rückstellungen zukünftiger Ausgabenüberschüsse der einzelnen Gemeinden. Aufgrund der Höhe dieser Rückstellungen sind keine Defizitbeiträge der Gemeinden eingeplant.

Der prognostizierte Verteilschlüssel unter den beteiligten Gemeinden bleibt weiterhin wie folgt bestehen: Maur 22 %, Fällanden, Zumikon und Egg je 26 %.

Mitteilung an:

- Vorsteherin Ressort Werke (Delegierte), per Extranet
- Leiterin Abteilung Soziales, per E-Mail
- Geschäftskontrolle
- 18.00. (Hauptakten)
- 18.01.

---

Für richtigen Protokollauszug:



Anette Fahrni  
Stellvertreterin Gemeindeschreiberin

Versand: 27. Oktober 2017